

Produktname: Insulin R (Phospho Thr1375) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab04846**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:10000
Molekulargewicht	130kDa

Antigen-Informationen

Genname	INSR
Alternative Namen	INSR; Insulin receptor; IR; CD antigen CD220
Gen-ID	3643.0
SwissProt ID	P06213
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen IR im Bereich der Phosphorylierungsstelle Thr1375 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 1331–1380

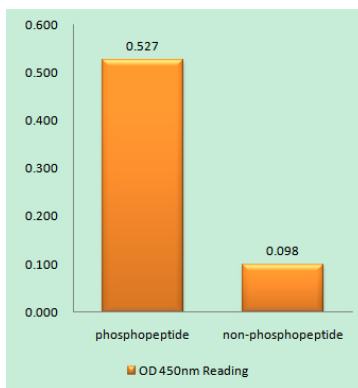
Hintergrund

Dieser Rezeptor bindet insulinähnlichen Wachstumsfaktor mit hoher Affinität. Er besitzt Tyrosinkinaseaktivität. Der Insulin-ähnliche Wachstumsfaktor-I-Rezeptor spielt eine entscheidende Rolle bei Transformationsprozessen. Die Spaltung des Vorläuferproteins erzeugt Alpha- und Beta-Untereinheiten. Er ist in den meisten malignen Geweben stark überexprimiert, wo er als antiapoptotischer Faktor das Zellüberleben fördert. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Mai 2014]

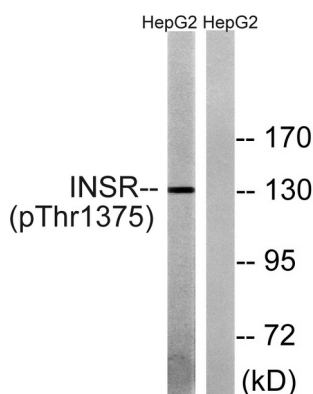
Forschungsbereich

Regulation der Aktindynamik; Insulinrezeptor; AMPK; Adhäsionskontakte

Bilddaten



Enzymgebundener Immunadsorptionstest (Phospho-ELISA) für Immunogen-Phosphopeptid (Phospho-links) und Nicht-Phosphopeptid (Phospho-rechts) unter Verwendung des IR-Antikörpers (Phospho-Thr1375).



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HepG2-Zellen mit dem IR-(Phospho-Thr1375)-Antikörper. Die rechte Spur ist mit dem Phosphopeptid blockiert.